

Mit Bitcoin wohlhabend geworden - wie nun weiter?

Categories : [Bankkonten Offshore](#), [Bitcoin - Steuern - Steuerfahndung](#)

[vc_row][vc_column][vc_column_text]

- Bitcoins konnte man vor vielen Jahren für wenig Geld erwerben. Mit Nichtstun konnte man auf diese einfache Art und Weise reich werden, wenn man sie einfach nur behielt und nichts tat.
- Andere stiegen vor etlichen Jahren bereits in Kryptowährungsaktivitäten ein. Auch da sammelte sich teilweise zum eigenen Erstaunen erhebliches Vermögen an.

Das Problem:

Man weiss, was seine Bitcoin in Dollar oder Euro an Wert haben. Man hat den Wert aber nicht in Euro oder Dollar, sondern in der Kryptowährung. Damit kann man oft nur wenig anfangen. Man kann mit Kryptowährungen normalerweise kein Auto kaufen oder eine Immobilie erwerben irgendwo auf der Welt.

Man muss seine Kryptowährung also umtauschen.

Und damit gerät man in das Dickicht von Fragen und Auskunftsbegehren, da wird Kriminalität vermutet, der Geldwäscheverdacht wird erhoben, wenn man schliesslich weiterkommt wird das heimische Finanzamt hellhörig und will abkassieren. Da kann schnell die Hälfte des Vermögenswertes weg sein.

Es geht mithin darum, seine Kryptowährungen

1. einfach und ohne viele Fragen in eine traditionelle Fiat Währung umzutauschen und seinem Bankkonto zuzuführen, problemlos nutzbar zu machen, egal ob es sich um fünf-, sechs- oder siebenstellige Beträge handelt;
2. spätestens zur Zeit des alljährlich einmal im September stattfindenden CRS- Informationsaustausches muss man sich darauf vorbereitet haben, seinem örtlich zuständigen Finanzamt die geforderten Erklärungen zu überreichen zu Höhe und Herkunft der Vermögenswerte --- oder man hat bis dahin sich einen neuen Steuerwohnsitz geschaffen in einem Land, das nicht viel Steuern und Auskünfte verlangt, im Idealfall das territoriale Besteuerungsprinzip anwendet mit der Folge, das dieses Land sich für eine derartige Mitteilung gar nicht interessiert, weil derartige Einnahmen dort gar nicht zu besteuern sind.

1. Die richtige Bank

Die existiert tatsächlich:

Zusammenfassung der wesentliche Dienstleistungen

1. Herkömmliche Bankkonten, Online-Zugang für die Kontoführung, SWIFT / SEPA-Überweisungen,
2. Berichterstattung über Transaktionen und Kontostand
3. Schnelle KYC / AML-Überprüfung (ermöglicht durch **interne** Compliance)
4. Mobile App – ein vollständiger Satz von Tools analog zur Webschnittstelle für das Online-Banking
5. Debitkarten (Visa ® und MasterCard ®), interne Überweisungen zwischen dem Kernbankkonto und Konten, die mit jeder Karte verknüpft sind
6. Die DiMM-Karte, die die Ausführung bidirektionaler Krypto-Fiat-Austauschvorgänge zu optimalen Marktpreisen ermöglicht, Einzahlung und Abhebung von Krypto-Guthaben und Verwendung der Karte in Einzelhandelsgeschäften
7. Ausführung von OTC-Transaktionen – Krypto-Fiat-Austausch über den DiMM-Service für praktisch unbegrenzte Transaktionsbeträge mit Unterstützung der Bank
8. Von der Privatbank angebotene massgeschneiderte Bankdienstleistungen

Mobile App & Personal Banking

- Die App bietet das gleiche umfassende Angebot an Finanzinstrumenten wie die Online-Banking-Website der Bank
- Der Benutzer kann die mit seinem Konto verknüpften Bankkarten nach der Nutzungsart der einzelnen Karten klassifizieren
- Die App ermöglicht die Bezahlung von Waren und Dienstleistungen mit QR Code oder NFC-Technologie
- Mit der DiMM-Karte kann man in Echtzeit Crypto-Fiat Austausch und Bezahlung mit Krypto in Einzelhandelsgeschäften bewerkstelligen.

Einzelheiten zu diesen Bankdienstleistungen [HIER](#)

2. Der richtige Steuerwohnsitz

a) Der Königsweg ist, das sogleich mit einer neuen Staatsbürgerschaft zu verknüpfen. Da gibt es diverse Länder, die dafür in Betracht kommen. Derzeit relativ günstig ist die Staatsbürgerschaft der britischen Commonwealth-Jurisdiktion von St. Lucia, einer Karibik-Insel der Westindies. Beim visafreien Reisen merkt man faktisch keinen Unterschied zu einem Pass aus einem Land der Europäischen Union. Alle damit einhergehenden Kosten kann man durch Nutzung der Kryptowährungsguthaben bestreiten.

Einzelheiten [HIER](#)

b) Man kann seine alte Staatsangehörigkeit behalten und nutzt diesen Reisepass weiter. Man lebt aber nicht mehr in diesem Land, sondern hat als ständigen Wohnsitz sich ein Land ausgewählt mit sinnvollerweise nur territorialer Besteuerung, d.h. dieses Land besteuert nur

Einnahmen, die innerhalb dieses Landes generiert wurden. Ein Beispiel eines derartigen Landes ist Panama. Im Rahmen des vereinfachten Programmes der Erlangung eines Steuerwohnsitzes dort - Residencia por Países Amigos - lassen sich die Kosten der Wohnsitzverlegung durch Nutzung der Kryptowährungsguthaben bestreiten.

Einzelheiten [HIER](#)

Eine denkbare Alternative wäre darüberhinaus die Dominikanische Republik mit ebenfalls territorialer Besteuerung. Ein Wohnsitz in der Region von Punta Cana mit seinen weltberühmten Stränden und luxuriösem Ambiente bei guter Infrastruktur zu erschwinglichen Preisen ist eine weitere Alternative. Wir werden demnächst spezielle Angebote hierzu entwickeln.

Wir sprengen die Fesselung des Kryptowährungsvermögens.

Wir befreien von Ausforschung und Horrorbesteuerungen.

[ZUM KONTAKTFORMULAR](#)[/vc_column_text][[/vc_column]][/vc_row]